

09.08.2021
Drucksache 148/21

Schulstandort für die Sonnenschule;
 hier: Bericht über die Entwicklung der Schüler*innen-Zahlen und Aufhebung des Beschlusses vom 22.09.2015 zur Verlagerung und Ausgründung eines Teilstandortes

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Schule und Bildung	24.08.2021	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreisausschuss	04.10.2021	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	05.10.2021	Entscheidung	öffentlich

Organisationseinheit	Schulen und Bildung
Berichterstattung	Dezernent Torsten Göpfert

Budget	40	Schulen und Bildung
Produktgruppe	40.02	Förderschulen
Produkt	40.02.01	Sonnenschule Kamen

Haushaltsjahr	2022	Ertrag/Einzahlung [€]
		Aufwand/Auszahlung [€]

Beschlussvorschlag

Der Beschluss des Kreistages des Kreises Unna vom 22.09.2015 zur Verlagerung der Sonnenschule an den Standort 59192 Bergkamen, Rünther Str. 80, wird aufgehoben (s. Ziffer 7 des Punktes 5.1 der DS 085/15/1). Ebenso wird der in diesem Zusammenhang gleichfalls gefasste Beschluss, einen Teilstandort der Sonnenschule am Standort 58730 Fröndenberg, Overbergstr. 18 (neu: 20) zu errichten, aufgehoben.

Sachbericht

Auf der Grundlage des Gutachtens von Herrn Dr. Habeck hat der Kreistag des Kreises Unna in seiner Sitzung am 22.09.2015 im Zuge der Neuordnung der Förderschullandschaft für die Förderschwerpunkte Lernen, Sprache sowie Emotionale und soziale Entwicklung im Kreis Unna unter Ziffer 7 des Punktes 5.1 (s. DS 085/15/1) beschlossen, dass die Sonnenschule zum Schuljahr 2017/2018 (01.08.2017) an den Standort 59192 Bergkamen, Rünther Str. 80, verlagert wird.

Darüber hinaus sollte zum Schuljahr 2017/2018 (01.08.2017) ein Teilstandort der Sonnenschule am Standort 58730 Fröndenberg, Overbergstr. 18 (neu: 20), errichtet werden.

An diese beiden Standorte wurde zum 01.08.2016 bereits die Regenbogenschule, Förderschule der Primarstufe für den Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung, verlagert.

Da jedoch entgegen der Erwartungen die Schülerzahlen an den Förderschulen in den Jahren 2015 und 2016 nicht zurückgegangen waren, sondern sich vielmehr erhöht hatten, wurde der Ausschuss für Bildung und Kultur in seiner Sitzung am 14.11.2016 im Zusammenhang mit der DS 129/16 (Bericht über die Schülerzahlen) von dem Landrat darüber informiert, dass in enger Absprache mit den Schulleitungen geprüft werde, ob die Verlagerung der Sonnenschule von Kamen-Heeren auf die zwei neuen Standorte in Bergkamen-Rünthe und Fröndenberg zum Schuljahr 2017/2018 tatsächlich im Sinne der Schülerschaft vertretbar sei und verantwortlich durchgeführt werden könne oder ob man zu dem Ergebnis komme, diese Entwicklung noch ein paar Jahre aufzuschieben.

Denkbar sei hier ein Zeitraum von 5 Jahren, da an der Sonnenschule in der Regel eine fünfjährige Beschulung im Primarbereich stattfindet.

Für die Ausschusssitzung im Februar 2017 wurde eine weitere Berichterstattung angekündigt.

Mit Blick auf die tatsächlichen Schülerzahlen (01.02.2017: 178 SuS, 01.03.2017: 181 SuS; Prognose für das bevorstehende Schuljahr 2017/2018 belief sich auf 162 SuS) hat der Landrat den Ausschuss für Bildung und Kultur mit DS 015/17 in seiner Sitzung am 21.02.2017 darüber informiert, dass nach intensiven Gesprächen mit den beiden Schulleitungen und nochmaliger eingehender Prüfung der an den beiden Schulstandorten vorhandenen Räumlichkeiten insbesondere am Schulstandort in Fröndenberg in der oberen Etage des Gebäudes keine ausreichenden Räumlichkeiten für die Sonnenschule zur Verfügung stehen.

Ein „Zubauen“ von Räumlichkeiten in Schulcontainern war nach Gesprächen mit Vertretern der Stadt Fröndenberg aufgrund der gegebenen Außenflächen generell auszuschließen.

Darüber hinaus konnten in den vorhandenen Turn- und Schwimmhallen aufgrund der vollständigen Auslastung keine zusätzlichen Sport- und Schwimmzeiten für die Klassen der Sonnenschule von der Stadt Fröndenberg angeboten werden.

Der Beschluss des Kreistages vom 22.09.2015 unter Ziffer 7 der DS 085//1 wurde daher gemäß des Beschlusses des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 21.02.2017 für 5 Jahre ausgesetzt. Während dieser Zeit sollte die Entwicklung der Schülerzahlen an der Sonnenschule weiter beobachtet werden.

Der Zeitraum von 5 Jahren resultierte aus der an Sonnenschule in der Regel praktizierten 3-jährigen Schuleingangsphase; den Eltern, die ihre Kinder zum Schuljahr 2017/2018 an der Sonnenschule einschulen wollten, sollte die Sicherheit gegeben werden, dass die Kinder ihre Schulzeit an der Sonnenschule an dem vorhandenen Standort durchlaufen können.

Die für die Errichtung des offenen Ganztagsbetriebes erforderlichen zusätzlichen Räumlichkeiten konnten innerhalb des vorhandenen Schulgebäudes der Sonnenschule in Kamen-Heeren ohne größere Baumaßnahmen zum 01.08.2017 mit Beginn der OGS zur Verfügung gestellt werden.

In den folgenden Schuljahren ist die Schülerzahl an der Sonnenschule stetig weiter angestiegen, zum Stichtag am 15.10.2020 waren es 210 Schülerinnen und Schüler.

Dieser Wert war auch zum Ende des Schuljahres 2020 / 2021 noch aktuell, zum Beginn des Schuljahres 2021 / 2022 werden es allerdings voraussichtlich 220 bis 225 Schülerinnen und Schüler sein.

Die erforderlichen Klassenräume für diese Schülerzahl können innerhalb des Schulgebäudes nicht mehr zur Verfügung gestellt werden.

Aufgrund der in den letzten Jahren stetig steigenden Schülerzahl sind überdies bereits mehrere ehemalige Fachräume (Musik, Englisch, Time-Out- / Bewegungsraum und Schülerbücherei) zu Klassenräumen umfunktioniert worden, um den dringenden Klassenraumbedarf zu decken.

Die OGS an der Sonnenschule wird seit der Errichtung im Jahre 2017 für 60 Schülerinnen und Schüler angeboten. Inzwischen besteht jedoch eine Warteliste von Kindern, deren Eltern die Aufnahme in die Offene Ganztagschule wünschen, so dass auch für den OGS-Bereich Raumbedarf von mindestens einem zusätzlichen Raum vorhanden ist.

Mit steigenden Schülerzahlen wird sich auch der Bedarf an OGS-Plätzen weiter erhöhen, sofern der Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung im Grundschulalter vom Schuljahr 2026 / 2027 an tatsächlich stufenweise eingeführt werden sollte, natürlich noch in einem weit höheren Ausmaß.

Fachlich untermauert und mit Zahlen hinterlegt wird die geschilderte Sachlage mit dem als Anlage beigefügten Thesenpapier des Landrates (Bildungsmanagement und Bildungsmonitoring = BiKU), das eine Vorausrechnung von Schüler*innenzahl, Klassenraumbedarf, OGS-Plätzen und OGS-Räumen an der Sonnenschule enthält und belegt, dass der jetzt angemeldete Raumbedarf auf weite Sicht besteht. Bei Betrachtung der beiden berechneten Szenarien mit einem durchschnittlichen und einem maximalen Anteil der Schülerinnen und Schüler, die die Sonnenschule besuchen, wird deutlich, dass die Schülerzahl in den Schuljahren 2026/2027 und 2027/2028 Höchstwerte von 232 bis 249 erreicht.

Der Wert von 210 im vergangenen Schuljahr wird nach der Berechnung selbst im Normalszenario nie mehr unterschritten, vielmehr bewegt sich die prognostizierte Anzahl der Schülerinnen und Schüler überwiegend zwischen 220 und 230.

Unter Berücksichtigung der in den obigen Ausführungen dargestellten Sachlage wird daher vorgeschlagen, den Beschluss des Kreistages des Kreises Unna vom 22.09.2015 zur Verlagerung der Sonnenschule an den Standort 59192 Bergkamen, Rünther Str. 80, aufzuheben (s. Ziffer 7 des Punktes 5.1 der DS 085/15/1).

Ebenso wird vorgeschlagen, den in diesem Zusammenhang gleichfalls gefassten Beschluss, einen Teilstandort der Sonnenschule am Standort 58730 Fröndenberg, Overbergstr. 18 (neu: 20) zu errichten, aufzuheben.

Zu Beginn der Sommerferien 2021 hat ein Begehungstermin an der Sonnenschule unter Beteiligung der Schulleitung, des Fachbereiches Bauen, des Fachbereiches Schulen und Bildung und eines Architekturbüros stattgefunden, um die Räumlichkeiten sowie die Situation vor Ort in Augenschein zu nehmen und Möglichkeiten zu finden, die zwingend notwendigen Raumbedarfe kurzfristig und in den kommenden Jahren sicherstellen zu können.

Derzeit finden hierzu verwaltungsinterne Abstimmungsgespräche statt.

Weitere diesbezügliche Einzelheiten und Lösungsvorschläge werden sobald als möglich dem Ausschuss für Schule und Bildung vorgestellt.

Anlagen

Thesenpapier Sonnenschule